

Susanne Schulze
Auf der Wiese 33
73547 Lorch
Tel. 07172 33345
Mobil 0732 234765987
E-Mail susi.schulze@gmx.de

Lorch, 25.11.07

Fa. Terratech GmbH
Herrn Bauer
Personalabteilung
Karl-Benz-Straße 52
73547 Lorch

BOGY-Praktikum

Sehr geehrter Herr Bauer,

ich bin Schülerin der 10. Klasse des Gymnasiums Friedrich II. Lorch. In dieser Klasse sind alle Schülerinnen und Schüler verpflichtet, im Rahmen der Berufs- und Studienorientierung an Gymnasien (BOGY) ein einwöchiges Praktikum in einer Firma, einer Praxis usw. abzulegen. Die von der Schulleitung zentral festgelegte BOGY-Woche ist die 6. KW vom 26.01. bis 30.01.2008.

Meine Lieblingsfächer in der Schule sind Sprachen und Mathematik und ich könnte mir sehr gut vorstellen, später internationale Betriebswirtschaftslehre zu studieren. Aus diesem Grund wende ich mich an Sie mit der Frage, ob ich in der Vertriebsabteilung Ihrer Firma dieses Praktikum ableisten kann.

Da ich von Bekannten erfahren und auch Ihrer Homepage entnommen habe, dass Sie intensive wirtschaftliche Kontakte mit zahlreichen auch außereuropäischen Ländern pflegen, bin ich sicher, dass ich bei Ihnen einen guten Einblick in meinen möglicherweise zukünftigen Beruf gewinnen könnte.

Selbstverständlich bin ich jederzeit gerne bereit, mich auch persönlich bei Ihnen vorzustellen.

Über eine positive Rückmeldung von Ihrer Seite würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Schulze

Anlage: Lebenslauf

Was man beim Anschreiben nicht vergessen darf:

1. Genaue eigene Anschrift, mit Telefonnummer usw.
2. Datum rechts oben, eventuell mit Ortsangabe
3. Genaue Anschrift des Betriebs usw., eventuell mit Name des zuständigen Leiters der Personalstelle, bei kleineren Unternehmen, bei Praxen usw. Name des Chefs
4. Grund des Schreibens
5. Begründung für die Wahl der BOGY-Stelle
6. Begründung für die eventuelle Berufswahl
7. Bereitschaft zu einem Vorstellungsgespräch
8. Grußformel und Unterschrift
9. Hinweis auf Anlagen
10. Reinweißes DIN-A-4-Papier
11. Computerdruck (Arial, Times New Roman; Größe 12, nur Grund des Schreibens in Fettdruck), eventuell Schreibmaschine
12. Alles linksbündig, auch Unterschrift

Was man beim Anschreiben niemals machen darf:

1. Einen der oberen Punkte vergessen
2. Einen Fehler im Namen oder der Anschrift des Betriebs
3. Unklare Aussage zum Grund des Briefs
4. Nicht nachvollziehbare Begründung des Berufswunschs
5. Zu viel Eigenlob
6. Falsche Grußformel (Herzlichste Grüße, Ihre ...)
7. Fehlende oder krakelige Unterschrift
8. Unterschrift mit Bleistift oder außergewöhnlicher Farbe
9. Bedrucktes oder farbiges Papier, falsches Format
10. Rechtschreib- oder Tippfehler